

1.8.2 Triff!

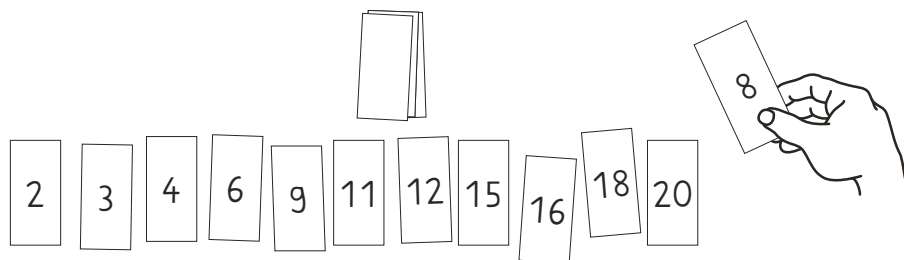


Ziele

- Die Kinder nutzen ihr Zahl- und ihr Operationsverständnis, um Aufgaben zu einem bestimmten Ergebnis zu bilden.
- Die Kinder festigen ihr Operationsverständnis zur Addition und deuten die Subtraktion als Restmengen- und als Unterschiedsbestimmung.
- Die Kinder entwickeln einen Aufgabenblick, bei dem auch die Auswirkung von Operationen auf das Zahlenmaterial fokussiert wird.

Vorbereitung

- 1 Kartensatz mit Zahlsymbolen von 0 bis 20 (z. B. MV6 und MV7)
- Die Zahlenkarten werden gemischt.
- 11 Karten werden nebeneinander offen auf den Tisch aufgelegt (am besten in aufsteigender Reihenfolge).
- Die übrigen 10 Zahlenkarten liegen verdeckt auf einem Stapel.



Ablauf

- Kind A zieht eine Zahlenkarte vom verdeckten Stapel (z. B. eine 8).
- Mit der gezogenen Zahl muss dann mit einer der offenliegenden Karten eine Additions- oder Subtraktionsaufgabe gebildet werden.
- Ziel ist es, genau die 10 zu treffen (oder eine andere vorher festgelegte Zahl).
- Wenn dies möglich ist (z. B. $8 + 2$ oder $18 - 8$), darf das Kind beide Karten behalten und Kind B ist an der Reihe mit Ziehen.
- Wenn dies nicht möglich ist, muss eine Aufgabe gefunden werden, deren Ergebnis möglichst nahe an 10 liegt (z. B. $8 + 4$ oder $17 - 8$). Beide Kinder müssen sich einig sein, dass mit den anderen Karten kein Ergebnis näher an der 10 liegen kann. Kind A darf dann die gezogene Karte behalten und Kind B ist an der Reihe mit Ziehen.
- Es wird weitergespielt, bis der verdeckte Kartenstapel leer ist. Gewonnen hat, wer die meisten Karten gesammelt hat.

Material pro Tandem (2 Kinder)

Materialvorlagen

1x MV6
1x MV7



Zusätzliches Material und Hinweise

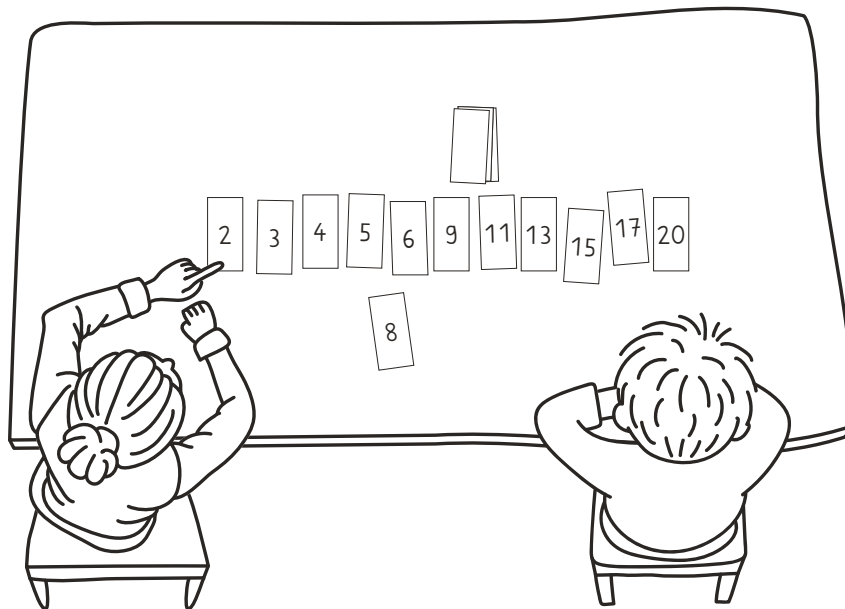
Ggf. ein Arbeitsmittel zur strukturierten Zahldarstellung; Zettel und Stift, um Begründungen zu veranschaulichen

1.8.2 Triff!



Gesprächsimpulse

- Warum liegt kein anderes Ergebnis näher an 10? Begründe.
- Du hast eine Minus-Aufgabe gebildet. Wie groß ist der Unterschied der beiden Zahlen? Wie viel bleibt übrig?
- Findest du eine Zahl, mit der der Unterschied noch näher an 10 liegt? Erkläre.



Sprachideen

Suchstrategien beschreiben

- „Ich habe eine 8 gezogen. Wenn ich eine Plusaufgabe rechnen will, dann muss die zweite Zahl möglichst klein sein.“
- „Ich habe eine 1 gezogen. Wenn ich eine Minusaufgabe rechnen will, muss die zweite Zahl nur etwas größer als 10 sein.“

Rechenaufgaben nennen und das Treffen der 10 / die Nähe zur 10 erklären

- „ $18 - 8$ ist gleich 10, weil ich nur die 8 wegnehme und die 10 bleibt.“
- „ $2 + 8$ ist 10, weil das Zehnerfreundinnen sind.“
- „ $20 - 11$ ist gleich 9. Das ist nur 1 weniger als 10.“

Variante

- Es kann eine andere Zielzahl gewählt werden, z. B. 7 oder 13.
- Die Aktivität kann auch mit mehreren Kindern bzw. gemeinsam (und nicht gegeneinander) durchgeführt werden. Dann versuchen die Kinder gemeinsam, möglichst viele Aufgaben zu finden, mit denen die Zielzahl (fast) erreicht wird. Diese werden dann notiert. Dann wird die nächste Karte gezogen.